

Referendumsbegehren

Die unterzeichneten Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der **Ortsbürgergemeinde Aarau** verlangen, gestützt auf § 9 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden, dass der nachstehende, an der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 16. Juni 2025 gefasste Beschluss der Urnenabstimmung unterstellt wird:

Der Stadtrat wird ermächtigt, den Baurechtsvertrag betreffend Liegenschaft Aarau / 849 (Telli) zu Gunsten der Einwohnergemeinde Aarau gemäss dem Entwurf in der Aktenaufgabe und den an der Versammlung genehmigten Abänderungsanträgen zu ergänzen und im Namen der Ortsbürgergemeinde rechtsgültig zu unterzeichnen, sowie den Termin vom Übergang von Nutzen und Schaden (abgestimmt auf die weiteren gestützt auf die Vereinbarung Nr. 2 abzuschliessenden Hauptverträge) festzulegen.

Bitte **handschriftlich** und **gut lesbar** ausfüllen – **nur stimmberechtigte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger!**

Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Adresse (Strasse, Hausnummer)	Unterschrift	Kontrolle (leer lassen)
1						
2						
3						
4						
5						

Hinweis: Es macht sich strafbar, wer unbefugt an einem Initiativ- oder Referendumsbegehren teilnimmt oder das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Initiative oder ein Referendum fälscht (Art. 282 StGB) oder bei einer Unterschriftensammlung für eine Initiative oder ein Referendum besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB).

Eingang Stadtbüro

Unterschriftenbögen bitte **vollständig oder auch teilweise ausgefüllt** so bald wie möglich – allerspätestens **bis zum 14. Juli 2025** – retournieren an:

Christoph Müller, Komitee «Aarau auf Kurs», Zelglistrasse 72, 5000 Aarau

Referendumskomitee «Aarau auf Kurs»

Leitung/Koordination Christoph Müller (Ortsbürger, Aarau), Christoph Alder (Schulleiter, Aarau)

Mitglieder Maja Basler (Aarau), Yves Baumgärtner (ehemalige Lehrperson Schulhaus Gönhard Aarau), Sandra Blank (Einwohnerrätin), Marc Bonorand (Unternehmer), Michael Brack (Ortsbürger, Unihockey-Trainer), Nicole Burger (Kreisschulrätin und Grossrätin SVP, 4-fache Mutter, Rechtsanwältin), Simon Burger (Einwohnerrat), Martin Burgherr (Maschineningenieur FH), Martin Diriwächter (Telli, Aarau), Barbara Fischer (ehem. Bezirkslehrerin und Rektorin Bezirksschule Aarau 1994-2000), Peter Heuberger (FDP Aarau, Ortsbürger), Susanne Heuberger (Einwohnerrätin/Fraktionspräsidentin SVP Aarau, Ortsbürgerin), Nadja Christina Honegger (Ortsbürgerin), Sandra Mees (Betriebswirtin, Mutter von 3 schulpflichtigen Kindern in Aarau), Wolfgang Mees (Praxisinhaber), Liouba Müller (Attorney-at-Law, Aarau), Lucas Müller (Student, Ortsbürger), Matthias Müller (Lehrperson HKV Aarau), Markus Pfister (Finanzfachmann), Thomas Richner (Einwohnerrat), Martin Prochazka (ehem. Bez-Schüler, Aarau Rohr), Simone Reutener (Personalentwicklerin, Ortsbürgerin), Albert Rüetschi (Jurist), Christian Schaad (Arzt, selbst. Unternehmensberater), Margrit Stüssi (Ortsbürgerin Aarau, ehem. Einwohnerrätin FDP), Max Suter (ehem. Einwohnerrat), Reto Unternährer (Firmeninhaber, GF), Werner Wassmer (ehem. Grossrat), Urs Winzenried (Einwohnerrat), Cédric Zubler (Ortsbürger), Peter Zubler (Unternehmer, Ortsbürger)



Unterstützung: CH03 0900 0000 5001 1705 7 [Konto lautend auf SVP Aarau, 5001 Aarau]



Leichtathletikanlage Telli für die Mammut-Schule opfern?



Leichtathletikanlage Telli erhalten **JETZT UNTERSCHREIBEN!** NEIN zur Mammut-Schule – NEIN zum Baurechtsvertrag

Städtebaulich bedenklich und im klaren Widerspruch zur Sportinfrastruktur-Strategie («bestehende Anlagen bewahren und nach Möglichkeit ausbauen») wird geplant, die **Leichtathletikanlage Telli für den Bau der Mammut-Schule zu opfern**. Weiter will der Stadtrat – im klaren Widerspruch zur städtischen Immobilien-Strategie – den **Rasenplatz Zelgli an den Kanton verkaufen**.

Diese **Zerstörung etablierter Sportstätten in den Quartieren** erhöht den Druck auf den Schachen massiv. Eine Zentralisierung aller Sportanlagen im Schachen ist **verkehrstechnisch unklug** und widerspricht auch dem Ziel der Ortsbürgergemeinde, die **den Schachen freihalten** will.

Es ist geradezu absurd und **klimapolitisch unverständlich**, dass der Stadtrat in Aarau **wertvolle Grünflächen verbauen** will für die Beschulung auswärtiger Oberstufen-Schülerinnen und -Schüler. **Muss die Ortsbürgergemeinde Aarau Hand bieten für den Bau einer Mammut-Schule für auswärtige Schüler**, damit umliegende Gemeinden ihre eigenen Landreserven schonen können? An den Standorten Zelgli, OSA Schachen und Stäpfli haben wir Oberstufen-Schulraum für mehr als 950 Schüler, also ausreichend für die heute rund 600 Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in Aarau, inklusive zukünftiges Wachstum.

Eine stufendurchmischte Riesenschulanlage auf der Leichtathletikanlage Telli widerspricht allen Empfehlungen zur **Gewaltprävention**. Aarauerinnen und Aarauer wollen **nicht nur gute, sondern eben auch sichere Schulen, und zwar für alle Kinder**. Gute und sichere Schulen, dafür wollen auch wir eintreten.

Erhalten wir die grüne Lunge in der Telli, statt sie für immer zu zerstören.



Unterstützung: CH03 0900 0000 5001 1705 7 [Konto lautend auf SVP Aarau, 5001 Aarau]

